

# Todtnauer Nachrichten



Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechttau, Todtnauberg

Nr. 11

Freitag, den 14. März 2025

75. Jahrgang

## Todtnau feiert 1.000 Jahre Ein Todtnauer ist Abt im Kloster St. Blasien

Johannes Kreuz, geboren in Todtnau, war von 1391 bis zu seinem Tod am 25. März 1413 Abt des Benediktinerklosters St. Blasien im Südschwarzwald. Sein Wappen zeigte ein goldenes Kreuz mit Kleeblattenden auf rotem Schild. Nach seinem Tod folgte ihm Johannes Duttlinger als Abt nach.

Während der Amtszeit von Abt Johannes Kreuz spielte das Kloster St. Blasien eine bedeutende Rolle im Südschwarzwald. Es war ein Zentrum des religiösen Lebens und übte erheblichen wirtschaftlichen Einfluss in der Region aus. Das Kloster besaß umfangreiche Ländereien und hatte die Grundherrschaft über zahlreiche Dörfer und Höfe, was seine wirtschaftliche Macht stärkte. Zudem war es ein kultureller Mittelpunkt, der



zur Verbreitung von Bildung und Kunst beitrug. Die Mönche engagierten sich in der Seelsorge und förderten die Entwicklung der umliegenden Gemeinden. Trotz der Herausforderungen des Spätmittelalters, wie politischer Unruhen und wirtschaftlicher Umbrüche, blieb das Kloster unter der Leitung von Abt

Johannes Kreuz ein stabilisierender Faktor in der Region. Es war eine Phase der Konsolidierung und Stabilität. Während dieser Zeit wurden keine außergewöhnlichen Ereignisse verzeichnet, die über die üblichen klösterlichen Aktivitäten hinausgingen. Das Kloster konzentrierte sich auf die Verwaltung und den Ausbau seiner umfangreichen Ländereien sowie auf die Pflege des geistlichen Lebens.

Diese Periode war geprägt von einer gewissen Ruhe, die es dem Kloster ermöglichte, seine Position im Südschwarzwald zu festigen und seine wirtschaftliche Basis zu stärken. Das Wirken von Abt Johannes Kreuz legte den Grundstein für die spätere Blütezeit des Klosters im 18. Jahrhundert.

### Stadt Todtnau

## Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Am **Donnerstag, den 20. März 2025 um 20.00 Uhr** findet im Rathaus Todtnau, Sitzungssaal, Zimmer 2.4, eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, zu der alle EinwohnerInnen eingeladen sind. Über das Ratsinformationssystem unter <https://ris.todtnau.de> können Sie

sich über diese Sitzung informieren und die Beratungsunterlagen einsehen.

Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung
2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 20.02.2025
3. Antrag der GR-Fraktionen vom 18.12.2024 mit Fragestellungen zum Thema Windenergie
4. Vorstellung der Ergebnisse der Brückenprüfungen 2024, Beratung zur weiteren Vorgehensweise
5. Bekanntgaben
6. Verschiedenes

Todtnau, den 14. März 2025

Oliver W. Fiedel, Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung

### Stadt Todtnau

## Auslegung der Fachgutachten zur kommunalen Wärmeplanung der Stadt Todtnau

Die Fachgutachten zur kommunalen Wärmeplanung (DELP) der Stadt Todtnau stehen im Zeitraum vom **17. März 2025 bis einschließlich 31. März 2025** auf der Homepage der Stadt Todtnau zur Einsicht zur Verfügung. In diesem Zeitraum besteht die Möglichkeit, Anregungen zur Wärmeplanung schriftlich an die Stadtverwaltung zu richten.

Link zur Homepage: <https://stadt.todtnau.de/rathaus-1.html>

So bunt war in diesem Jahr wieder der  
Rosenmontagsumzug in Todtnau!  
Bericht und weitere Fotos auf den Seiten  
14 und 15



# ÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSDIENSTE

## Apotheken-Bereitschaft



Diensthabende Apotheken:  
 • [www.aponet.de](http://www.aponet.de)  
 • aus dem deutschen Festnetz unter Telefon  
**0800 0022833**  
 • per Mobiltelefon **22833**



## Familienzentrum Oberes Wiesental

**Neustadtstraße 1, 79677 Schönau**  
 Verschiedene Beratungsangebote für Familien, vertraulich und i.d.R. kostenfrei, offene Begegnungsangebote – **Bürozeiten: Mo. – Fr. von 9.00 – 11.00 Uhr**  
**Tel. 07622-69759675**  
[FamzOW@diakonie-loerrach.com](mailto:FamzOW@diakonie-loerrach.com)

## Ärzte



**Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117**  
 (allgemein, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst, wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

**Bereitschaftspraxis Kreiskrankenhaus Lörrach**  
 Spitalstr. 25  
 Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr  
 Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 20.00 Uhr  
 (ohne Anmeldung)

**Bereitschaftspraxis Kinder, Lörrach**  
 St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15  
 Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 15.00 Uhr  
 (ohne Anmeldung)

## Zahnärzte

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**  
 In dringenden Notfällen  
**Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min)**  
**!neue Nummer!**



Weitere Informationen unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/> dort erfahren Sie, welche Praxen in Ihrer Nähe Notdienst haben.

## Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger  
 Oberdorfstr. 3  
 Schopfheim-Eichen  
 Telefon 07622/64020



**Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528**

## Notrufnummern



Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

## Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94  
 oder 0160/95188955  
 E-Mail: [carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de](mailto:carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de)  
**Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw.**  
**Öffnungszeiten: Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr**  
**Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung**

## „DOTAmobil“ der Tafel Schopfheim jeden Dienstag in Todtnau

**Parkplatz Netto-Markt – 11.30 – 12.50 Uhr**  
 für Einzelpersonen, Paare und Familien mit niedrigem Einkommen, nur mit Einkaufsberechtigung (kann am „DOTAmobil“ beantragt werden)

## Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen in Lörrach und Schopfheim E-Mail: <a href="mailto:beratung@efl-loerrach.de">beratung@efl-loerrach.de</a>	07621/3087

## Bekanntmachung

### Stadt Todtnau

## Black Forest ULTRA Bike Marathon 2025 am 13. Juli 2025

Am Sonntag, den 13. Juli 2025 veranstaltet der Verein Black Forest ULTRA Bike Marathon e.V. den 25. Mountainbike Marathon. Zusammen mit den anderen Gemeinden im Schwarzwald, die sich an dieser Veranstaltung beteiligen, möchten wir diese Veranstaltung unterstützen; dies auch aufgrund der Vorteile, die sich durch diese Veranstaltung für uns als Tourismusregion ergeben.

Der Streckenverlauf auf Gemarkung Todtnau wurde gegenüber der Veranstaltung im Vorjahr nicht verändert. Wir bitten Sie trotzdem, sich mit dem Streckenverlauf und den Auswirkungen auseinander zu setzen. Die Rennstrecke auf dem Gebiet der Stadt Todtnau wird vom Stuhl durch die Feldbergstraße/Friedrichstraße zum Marktplatz, durch die Freiburger Straße bis zum Fußweg zur Schönenstraße, dort durch die Schönenstraße über den Lisbühl und dann Richtung Feriendorf verlaufen.

Mit demselben Verlauf wie in den vergangenen Jahren wird die Strecke wieder durch Aftersteg und Muggenbrunn – Oberhäuser zum Notschrei führen.

### Streckenverlauf „Speed Track“

Wiederum wird eine Wettkampfstrecke, der „Speed Track“, von Todtnaueberg nach Kirchzarten gestartet.

Streckenverlauf: ab ehem. Rathausplatz (Buswendeplatz), Teil Radschertstraße, Hintermattweg, landwirtschaftlicher Weg bis unterhalb der Kirche, in die Webergasse, Teil Kreuzmattstraße in die Allee, Alleeweg, Parkplatz Bucklift, Schützenhaus, mittlerer Buckweg in den Hornmattenweg, Büretenweg, Martin-Heidegger-Weg, Parkplatz Stübenwasenlift, Feldbergsträßle, Bergerhöh, Spechtsboden, Großer Rank, in den Langackerweg und in Geiskopfweg. Weitere Anfahrpunkte sind u. a. der obere Hohweg, der Bereich Kriegerdenkmal (Schwert), die Poche, durch die Wolfsschlucht in die Feldbergstraße weiter auf der zuvor beschriebenen Strecke zum Notschrei.

### Einwände bitte mitteilen

Sollten Sie als betroffene/r Eigentümer/in Bedenken gegen die Veranstaltung bzw. Vorschläge hinsichtlich der Inanspruchnahme Ihrer Wege haben, teilen Sie dies bitte der Stadtverwaltung Todtnau,

Bauamt, Herr Zimmermann, bis zum 31. März 2025 mit.

Sollten von Ihnen keine Bedenken vorgetragen werden, werden wir dem Veranstalter die Zustimmung der Gemeinde zur Veranstaltung mitteilen.

Todtnau, den 14. März 2025

Bürgermeisteramt:

Oliver W. Fiedel, Bürgermeister

### Hinweis für Biker

Beim Befahren der Strecke oder anderer Waldwege, beispielsweise zu Trainingszwecken, gilt es, Rücksicht zu nehmen. Nehmen Sie Rücksicht auf die Belange der Landwirte, Grundstücks- und Waldeigentümer, der Jägerschaft, Wanderer, Spaziergänger, Jogger oder der Natur. Halten Sie die Zahl Ihrer Trainingsfahrten auf der Wettkampfstrecke so gering wie möglich. Sie verringern dadurch die Beeinträchtigungen für das Wild im Streckenbereich. Vernünftiges und kontrolliertes Abfahren mindert nicht nur das Unfallrisiko.

**Absperrungen bei Waldarbeiten sind unbedingt zu beachten!**

### Präg

## Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Mittwoch, 19. März 2025, um 19.00 Uhr** findet im Gemeindehaus in Präg, Gemeindesaal, eine öffentliche Ortschaftsratsitzung statt, zu der alle Einwohner/innen eingeladen sind. Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
2. Bauangelegenheiten

a. Nachtrag zum Bauantrag – Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf dem Grundstück mit der Flst.Nr. 520/1 (Grabenstraße) in Präg

3. Bericht aus dem Gemeinderat der Stadt Todtnau

4. Beratung über die Priorisierung von Aktionen in Präg + Herrenschwand

5. Informationen:

a. Sachstand Haushalt

b. Pilotprojekt Motorradlärm – Bericht

c. Sitzungstermine 2025

d. Ortspauschale

e. Wohnmobilstellplätze

6. Verständnisfragen von Bürgerinnen und Bürger zu einzelnen Tagesordnungspunkten

7. Verschiedenes

Präg/Herrenschwand, 14. März 2025

Martin Halm, Ortsvorsteher

Ortsvorsteher

## Altpapiersammlungen am 15. März 2025

• **durch den Turnverein – Samstag, 15. März 2025, ab 9.00 Uhr** in den Stadtteilen Muggenbrunn, Aftersteg, Fahl, Brandenberg, Schlechnau sowie in Todtnau-Stadt, **Achtung für Selbstanlieferer:** Containerstandort Parkplatz Kander-matt, Zufahrt Sportplatz

• **durch den Kirchenchor Geschwend-Präg – Samstag, 15. März 2025**, in Geschwend und Präg

**Gesammelt bzw. angenommen wird sortenreines Papier:**

- Zeitungen, Zeitschriften, Illustrierte
- Prospekte, Kataloge
- Telefonbücher
- Schnipselpapier (Notizpapier)

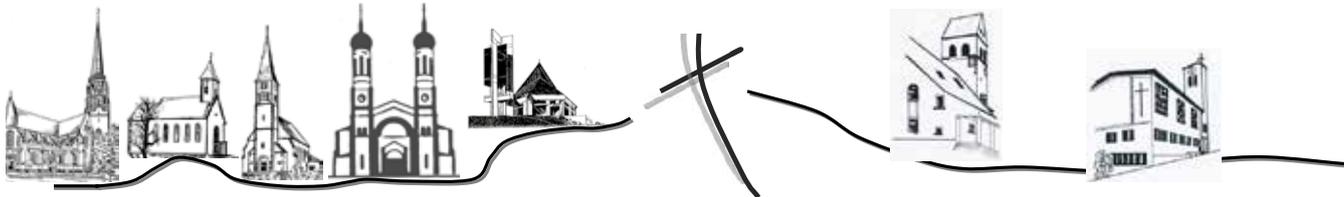
**NICHT angenommen werden:**

- Kartonage und Pappe
- Hygienepapier
- (Papierhandtücher, Taschentücher u.a.)

- Papiertragetaschen, Braunkuverts
- Aktenvernichtetes Papier
- Bücher

**Zum Bündeln bitte keinen Draht, keine Klebebänder und keine Plastiktüten verwenden!**

Unterstützen Sie auch 2025 die Todtnauer Vereine, die die Einnahmen aus den Wertstoffsammlungen für ihre Jugendarbeit dringend brauchen.



**Katholische Seelsorgeeinheit  
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden  
Schönau und Todtnau**

### Wort der Woche

„Gott aber erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren“  
Römer 5,8

Wer stirbt schon freiwillig für jemanden, der ihn ablehnt, der nichts von ihm wissen will? Wer riskiert Gefahren für jemanden, dem er gleichgültig ist?

Genau das macht Gott für uns. Er liebt uns nicht, weil wir fromm und besonders gläubig sind. Auch nicht, weil wir so viele guten Charaktereigenschaften haben oder viel Gutes tun.

Er liebt uns in unserem Versagen und unserer verschobenen Lebensausrichtung. Seine Liebe zeigt er uns gerade in Situationen, wenn wir „Mist gebaut“ haben. **Gerade wenn wir uns selbst nicht leiden können und wenn Menschen uns ablehnen, kommt er auf uns zu und sagt: Ich bin für Dich da. Du bist mir so wichtig, dass ich für Dich in den Tod gehe. Nichts hält mich zurück, dir meine Freundschaft und Liebe zu schenken.**

Kein nettes „Okay, ich habe Dich gern“, sondern ein harter Weg, radikal und mit vollem Einsatz – für Dich! Nicht abwiegend, auf eigenen Vorteil schauend, sondern ein: Ich sehe Dich, so wie Du bist! Mit allem, was Du tust – auch das Zerstörerische, Rebellische in Dir.

Wie gehst Du damit um? Gehe ich achtlos vorbei und suche meinen einsamen eigenen Weg? Drehe ich mich weg? Oder lass ich zu, dass Gottes Liebe mein Innerstes, meine Verwundungen heilt und mich zurechtbringt.

Wir sind es gewöhnt, dass wir uns Anerkennung und Liebe verdienen müssen.

Vielleicht ist gerade jetzt der Zeitpunkt gekommen, mit diesem Unsinn aufzuhören und mich lieben zu lassen. Einfach so. Weil es guttut.

Das wünsche ich uns allen!

Liebe Grüße, Thomas Lohse

### GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

#### Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!

Genannt ist der Veranstaltungsort.

Vor Ort sind wir montags und dienstags in Schönau sowie mittwochs und donnerstags in Todtnau, jeweils von 09.00 bis 11.00 Uhr.

#### Samstag, 15.03.25

##### „Gemeinsam in Schönau“ lädt ein:

Frauenfrühstück um 09.00 Uhr im Café Goldmann:

Ausgiebiges Frühstück. Inspirierender Impuls.

Bereichernde Gespräche. Martina Kasten aus Auggen

wird zum Thema „Wer bin ich – Bin ich wer?“ sprechen.

Anmeldung unter Tel: 07673/293 oder [info@pension-goldmann.de](mailto:info@pension-goldmann.de)

##### Schönau:

19.30

##### Gospelkonzert

Der Schweizer Gospelchor Schönau Thun gastiert erneut in Schönau im Schwarzwald und lädt zu einem mitreißenden Konzert ein. Mit rund 25 Sängerinnen und Sängern begeistert der Chor regelmäßig in der Schweiz und in Deutschland mit kraftvollen und gefühlvollen

Gospelsongs. Die musikalische Leitung übernimmt Bärni Gaffner, ein renommierter Musiker, der mit seinen Arrangements und seinem Dirigat für besondere Momente sorgt.

Das etwa 1½-stündige Konzert beginnt um 19:30 Uhr in der Bergkirche Schönau.

#### Sonntag, 16.03.25

##### Schönau:

10.30

##### Zentraler Gottesdienst

##### im Oberen Wiesental in der Bergkirche

für die Kirchengemeinden Todtnau,

Schönau und Zell

Musikgottesdienst mit dem Gospelchor

aus Schönau bei Thun (CH),

ebenfalls mitwirkend die Mandelzweigband

und Pfarrer Armin Graf und das

„Gemeinsam in Schönau“ Team

→ siehe Flyer nächste Seite

##### Todtnau:

15.30

##### „Silberstreif“

Andacht im evangelischen Gemeindefaal

Gespräche über Gott und die Welt bei

Kaffee und Kuchen

#### Sonntag, 23.03.25

##### Schönau:

10.00

Gottesdienst



## GOSPEL-Konzert

mit dem **Schweizer Gospelchor aus Schönau** bei Thun  
 Samstag, 15. März, 19.30 h, evangelische Bergkirche Schönau



## Musikgottesdienst mit Gospelklängen

mit dem **Schweizer Gospelchor aus Schönau** bei Thun  
 mit der **Mandelzweigband** und mit **Pfr. Armin Graf**  
 Sonntag, 16. März, 10.30 h, evangelische Bergkirche Schönau

Eintritt frei, eine Spende ist gerne möglich

**Wir möchten Sie mit dem Wochenspruch recht herzlich grüßen:**

*„Gott aber erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.“*

*Röm 5,8*

### Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden: Evangelisches Pfarramt Schönau

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald  
 Tel.: 07673 389  
 E-Mail: bergkirche.schoenau@kbz.ekiba.de  
 Internet: www.bergkirche-schoenau.de

### Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau

Herr Pfarrer Martin Rathgeber  
 E-Mail: martin.rathgeber@kbz-ekiba.de

### Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau  
 Tel.: 07671 252  
 E-Mail: todtnau@kbz.ekiba.de  
 Internet: www.ev-kirche-todtnau.de

### Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau

Renate Metzler Tel. 07671 962609

### Pfarrerin beider evangl. Kirchengemeinden

Christine Würzberg  
 Tel.: 0173 239 7090  
 E-Mail: christine.wuerzberg@kbz.ekiba.de

### Öffnungs- und Sprechzeiten der Kirchengemeinden:

Zell: Dienstag und Donnerstag von 09:30 bis 12:00 Uhr  
 Schönau: Montag und Dienstag von 09:00 bis 11:00 Uhr  
 Todtnau: Mittwoch und Donnerstag von 09:00 bis 11:00 Uhr

## GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

### Freitag, 14.03.25

- 06.00 **Todtnau:** Frühschicht (im Pfarrheim)  
 18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)  
 19.00 **Schönau:** Hl. Messe (F) anschl. Anbetung  
 für: 3. Gedenken Günther Böhler; 3. Gedenken Gert Lais; 2. Gedenken Jürgen Steinebrunner; Dietmar Wischnewski; Franz Ruch, Entenschwand; Rudi Schelshorn; Gerhard Büchele; Ida Steinebrunner; Jahrtag Pius Steinebrunner; zu Ehren des Hl. Josef zum

Dank; Jahrtag Walter Arnold; Leni Kiefer; Erna und Emil Wetzel, Hedwig und Karl Bruder; Jahrtag Alfred Strohmaier und verstorbene Geschwister; Inge Stiegeler; Jahrtag Georg Pfeffer; Gestifteter Jahrtag Berta und Eduard Gutmann und Maria Schelshorn

### Samstag, 15.03.25

- 08.30 **Rollsbach:** Hl. Messe  
 für: verstorbene Eltern und Geschwister der Familien Behringer und Steinebrunner; für die armen Seelen  
 11.00 **Schönau:** Tauffeier  
 16.00 **Todtnau:** Beichtgelegenheit (F)  
 18.30 **Geschwend:** Vorabendmesse  
 für: Gertrud und Ernst Asal, Präg

### Sonntag, 16.03.25 – Zweiter Fastensonntag - Reminiscere

*Zählung der Gottesdienstteilnehmer*

- 08.30 **Wieden:** Hl. Messe  
mit Fürbitten durch die Erstkommunionkinder  
 für:  
 10.00 **Schönau:** Hl. Messe (F)  
mit Fürbitten durch die Erstkommunionkinder  
 (in den Anliegen der Pfarreien)  
 10.00 **Todtnau:** Hl. Messe  
mit Fürbitten durch die Erstkommunionkinder  
 (in den Anliegen der Pfarreien)  
 11.30 **Todtnau:** Tauffeier  
 17.00 **Todtnau:** Bündnisfeier

### Montag, 17.03.25

- 11.00 **Todtnau:** Dankgottesdienst zur  
 Diamantenen Hochzeit des Jubelpaares  
 Josef Ribeiro und Maria Guerra Ramires  
 14.30 **Schönau:** Kfd – Spielenachmittag  
 im Pfarrsaal  
 17.00 **Schönau:** Rosenkranz

### Dienstag, 18.03.25

- 09.30 **Schönau:** Hl. Messe  
 für: die armen Seelen; Agnes Behringer und  
 verstorbene Angehörige;  
 18.30 **Todtnau:** Rosenkranz (für den Frieden)  
 19.00 **Todtnau:** Vorabendmesse (F) zum  
 Hochfest des hl. Josef

### Mittwoch, 19.03.25 – Hochfest des Hl. Josef

- 06.00 **Schönau:** Frühgebet (im Pfarrsaal)  
 anschließend gemeinsames Frühstück  
 19.00 **Schönenberg:** Hl. Messe  
 für: Jahrtag Rocco Caputo und verstorbene  
 Angehörige  
 19.00 **Muggenbrunn:** Hl. Messe (F)

### Donnerstag, 20.03.25

- 18.30 **Wieden:** Rosenkranz  
 19.00 **Wieden:** Hl. Messe  
 für: 10. Jahrtag Rolf Laile und Hilda und Lina  
 Behringer; für Lebende und Verstorbene der  
 Familie Behringer  
anschließend: Bündnisstunde  
 18.30 **Todtnauberg:** Rosenkranz  
 19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe (F)

**Freitag, 21.03.25**

- 06.00 **Todtnau:** Fröhschicht (im Pfarrheim)  
 18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)  
 19.00 **Schönau:** Hl. Messe (F) anschl. Anbetung  
 für: 2. Gedenken Hartmut Barth; Jahrtag  
 Marianne Neidinger; Pia und Josef Hummel,  
 Brigachtal; Elisabeth und Pirmin Rottler;  
 Jahrtag Luise und Max Ganzmann

**Samstag, 22.03.25**

- 18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse  
mit Fürbitten durch die Erstkommunionkinder  
 für: Gerhard Gerspacher; Lotte Girzalsky, geb.  
 Belstler (verstorben in Haltern am See) - sowie  
 für die verstorbenen Schulkameraden des  
 Jahrgangs 1939; Hilda Iwertowski und  
 verstorbene Angehörige  
anschließend: Anbetung bis 20.30 Uhr

**Sonntag, 23.03.25 – Dritter Fastensonntag - Oculi**

- 08.30 **Geschwend:** Hl. Messe  
 10.00 **Schönau:** Hl. Messe  
mit Fürbitten durch die Erstkommunionkinder  
 (in den Anliegen der Pfarreien)  
 10.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe (F)  
mit Fürbitten durch die Erstkommunionkinder  
 (in den Anliegen der Pfarreien)  
 11.30 **Todtnau:** Tauffeier  
 14.00 **Todtnauberg:** Tauffeier  
 17.00 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

**Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit****Taufspendungen**

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Samstag, den 15. März 2025 in Schönau das Kind **Sofia** Wunderle Delgado (Eltern: Klaus Wunderle und Veronica Delgado Gil, Wehr)

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Sonntag, den 23. März 2025 in Todtnau das Kind **Gianluca** Cacciatore (Eltern: Chiara Catalanotto und Cosimo Cacciatore, Aftersteg)

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Sonntag, den 23. März 2025 in Todtnauberg das Kind **Lina** Anna Brender (Eltern: Lena und Michael Brender, Todtnauberg)

**Herzlichen Glückwunsch allen Eltern und Paten.**

**Beichtgelegenheit:**

Samstag, 15.03.25, 16.00 Uhr in Todtnau (Pfr. Freier)

**Maria Himmelfahrt, Schönau****Ministrantenplan:**

- Fr. 14.03.25: Nicolas, Manuel, Simon, Yves  
 So. 16.03.25: Gruppe C  
 Fr. 21.03.25: Franziska, Kitty, Kim, Romy,  
 Felicitas, Laura V.  
 So. 23.03.25: Gruppe A

**Proben Kirchenchor Schönau-Geschwend**

- Di. 18.03.2025 20.30 Uhr  
 Gesamtprobe im Pfarrheim St. Wendelin Geschwend  
 Di. 25.03.2025 20.30 Uhr  
 Gesamtprobe im Probelokal Schönau

**Frauengemeinschaft – Spielenachmittag**

Am 17. März 2025 lädt die kfd alle Mitglieder und Interessierten zu einem Spielenachmittag herzlich ein. Wir treffen uns um 14.30 Uhr im kath. Pfarrsaal und hoffen auf eine frohe Runde. Es dürfen auch gerne eigene Spiele mitgebracht werden. Auf ein zahlreiches Wiedersehen freut sich das kfd-Vorstandsteam.

**St. Johannes Baptist Todtnau****Fahrt zum Guss der Jubiläumsglocke**

Wie bereits berichtet, soll zum Jubiläum der Stadt Todtnau eine Glocke gegossen, am Dreifaltigkeitssonntag geweiht und später im Westturm aufgehängt werden.

Da ohnehin eine Glockenstuhlsanierung

erforderlich ist, wird in dem Zusammenhang das Geläute erweitert. Wir laden Sie ein, den Guss der Todtnauer Jubiläumsglocke in Innsbruck mitzuerleben.

Zum Gusstermin ist eine **zweitägige Busfahrt von Donnerstag, 11. bis Freitag, 12. April 2025** organisiert. Sie startet **um 8.00 Uhr** am Busbahnhof in Todtnau, sodass die Delegation um 15.00 Uhr beim Glockenguss in der Glockengießerei Grassmayr in Innsbruck dabei sein wird. Nach dem Abendessen und der Hotelübernachtung geht es am folgenden Tag zur Zugspitze hinauf, wo Pfarrer Löffler mit der Gruppe um 12.00 Uhr eine Bergmesse in Deutschlands höchstgelegener Kapelle auf 2600 m feiern wird, bevor nach einem kleinen Aufenthalt die Rückfahrt nach Todtnau erfolgt.

Im Paketpreis enthalten ist Busfahrt, Hotelübernachtung und Berg- und Talfahrt auf die Zugspitze: Einzelzimmer 250,00 €, Doppelzimmer 235,00 € pro Person. Alle Interessierten bitten wir um baldige **Anmeldung** in den Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit **bis zum 31. März 2025**. In der Kirche liegt ein Flyer mit Anmeldeformular aus. Weitere Informationen gibt es im Pfarramt oder beim Gemeindeteamsprecher Steffen Rees. Ein Glockenguss ist ein sehr seltenes und beeindruckendes Erlebnis und wir würden uns freuen, wenn viele mitfahren würden.

**Ministrantenplan:**

- So. 16.03.25: Lea, Emilia, Juna, Maja, Lukas  
 Sa. 22.03.25: Joan, Luke, Samira, Emilie





Narrenmesse in  
Todtnau  
(Foto: B. Meisel)

### Narrenmesse Todtnau 2025

Freude teilen,  
andere zum Lachen  
bringen, das Leben  
nicht zu ernst  
nehmen und lustig  
beisammensein – all  
diese Eigenschaften  
gehören zur  
Fasnacht. All diese

Eigenschaften sind sowohl menschliche als auch christliche Eigenschaften.

Mit diesen Worten eröffnete Pfarrer Löffler die Narrenmesse am Fasnachtssonntag und lud die Gottesdienstbesucher ein, Gott zu danken mit einem fröhlichen Herzen.

Viele Besucher erschienen in farbenfrohen Kostümen. Musikalisch unterstützt wurde die Narrenmesse von der Guggenmusik Los Chrachos. Pfarrer Löffler hielt seine Predigt in einer humorvollen, närrischen Weise, die die Besucher begeisterte. Ein besonderes Highlight war der Refrain „Kirche; Kirche das sind wir. Lieber Gott wir danken dir!“, den die Kirchenbesucher aus voller Kehle mitsangen, was für eine ausgelassene Stimmung sorgte. Die Narrenmesse verband wieder einmal mehr Tradition, Humor und Fröhlichkeit auf harmonische Weise. Nach der Heiligen Messe spielte die Guggenmusik auf dem Vorplatz der Kirche, wo viele bei bestem Wetter noch lange stehenblieben. (Bericht: Bernadette Meisel)

### Ministranten verstehen auch, Fasnacht zu feiern

Wenn es bei den Ministrantinnen und Ministranten während des Jahres meist ernst und konzentriert zugeht, so zeigen sie doch während der Fasnacht ihr Temperament. Mit der Gruppenstunde und Fasnachtsfeier unter dem Motto „WILDER WESTEN“ widmeten sie sich der Freude der närrischen Tage. Von Anfang an ging es lustig zur Sache. Mit Snacks, Getränken und allerhand Süßem gestärkt, fielen ihnen immer wieder neue Spiele ein. Fetziges Musik sorgte für ausgelassene Stimmung.



Fasnachtsfeier der Todtnauer Minis  
(Foto: B. Meisel)



### St. Wendelin Geschwend

#### Proben Kirchenchor Schönau-Geschwend

Di. 18.03.2025 20.30 Uhr  
Gesamtprobe im Pfarrheim St. Wendelin Geschwend  
Di. 25.03.2025 20.30 Uhr  
Gesamtprobe im Probelokal Schönau



### Allerheiligen, Wieden

#### Ministrantenplan:

So. 16.03.25: Gruppe 1  
Do. 20.03.25: Vincent, Moritz



### St. Jakobus, Todtnauberg

#### Ministrantenplan:

Do. 20.03.25: Carina, Pauline  
So. 23.03.25: Moritz, Adam, Luca, Johannes  
So. 23.03.25: nach Absprache (Taufe)

 **Tel. Pfarrer Löffler:**  
**07673/889-201**

### Abgabetermin für die Kirchenseite

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 13 (30.03.-06.04.25) ist am Donnerstag, 20.03.25 schriftlich an Pfarrbüro Todtnau oder Pfarramt Schönau oder per E-Mail an [kirchenseite@seobwi.de](mailto:kirchenseite@seobwi.de).

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

#### Ansprechpartner in der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

##### Pfarrer Helmut Löffler

Tel. 07673 889201; auch 07673 267

E-Mail: [helmut.loeffler@seobwi.de](mailto:helmut.loeffler@seobwi.de)

Sprechzeiten: Fr. 17.30 - 18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau  
oder nach Vereinbarung

Pfarrbüro Schönau, Tel.: 07673 267; Fax: 07673 931771

Pfarrsekretärin Monika Kiefer

E-Mail: [pfarramt.schoenau@seobwi.de](mailto:pfarramt.schoenau@seobwi.de)

Sprechzeiten: Mo., Di., Mi. + Fr. 10.00 - 12.00 Uhr;

Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Donnerstagvormittag geschlossen

Pfarrbüro Todtnau, Tel.: 07671 224; Fax: 07671 705

Pfarrsekretärin Martina Kiefer

E-Mail: [pfarrbuero.todtnau@seobwi.de](mailto:pfarrbuero.todtnau@seobwi.de)

Sprechzeiten: Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.: 07671 621

Pfarrsekretärin Manuela Wischniewski

E-Mail: [pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de](mailto:pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de)

Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach

Tel.: 0172 7585352

E-Mail: [pgr@seobwi.de](mailto:pgr@seobwi.de)

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde

Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: [www.seobwi.de](http://www.seobwi.de)

Webmaster Michael Graf

E-Mail: [webmaster@seobwi.de](mailto:webmaster@seobwi.de)

# Todtnauer Nachrichten



Wenn wir so allein in unserer Wohnung sitzen, kommen uns die seltsamsten Gedanken. Wir erinnern uns an frohmachende und wehmütige Stunden, an Freude und Traurigkeit, an Gemeinschaft und Einsamkeit. Wir spüren, wie wir gerne eintauchen möchten in die seligen Gefühle aus der Zeit, als wir Kinder waren, wissend, dass diese unsere persönliche Wirklichkeit weder fassen noch widerspiegeln können.

Doch wie können wir das Harte, das Kalte, das oft eher den Tatsachen entspricht, hinter uns lassen? Mit den Worten „mir isch es verleidet“ ändern wir nichts, weder für uns noch für andere. Das Alter sollte Beziehungen nicht aufheben, sondern intensivieren.

Und plötzlich kommt von irgendwo her ein Gedanke. Es ist nicht entscheidend, was ich noch kann oder wie viel ich habe. Entscheidend ist, wie ich es einsetze! Auf die Gesinnung, die Haltung kommt es an. Vielleicht haben wir nur noch einen Bruchteil unserer ehemaligen Fähigkeiten, Begabungen und Talente. Aber: Es

ist doch kein Risiko, diese noch einzusetzen?! Gerade im Alter sollte die Devise heißen: weitergeben, teilhaben lassen. Manchmal erfordert dies Mut zur eigenen Courage. Es ist eine Chance zu wirken, solange wir können.

Diese Woche bedanken wir uns ganz herzlich bei Familie Raststetter vom Gasthaus „Tannenberg“ in Todtnauberg. Wir wurden sehr gut bewirtet, umsorgt, verwöhnt und erlebten frohmachende Stunden auch in Gesellschaft von Monika Zipfel und einer Delegation aus Kirchzarten/Oberried, die sich das Konzept des Mittagstisches einmal anschauen wollten. Es ist gut, wenn es weitergegeben wird, weil es um die Sache und nicht um das Prestige geht.

Alle älteren Mitmenschen können und sollen mitmachen dürfen, unabhängig des zur Verfügung stehenden Einkommens. Und all unsere Gastgeber machen dabei mit: solidarisch und alternativ. Das ist einfach Spitze – dafür ein ganz herzliches Dankeschön!

Unser nächster Mittagstisch ist am

**Donnerstag, 20. März 2025  
um 12.00 Uhr im Gasthaus  
„Waldeck“ auf der Poche**

Anmeldungen: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Stempel (Tel. 8933), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel. 1479), Rudolf Steiert (Tel. 584) oder Sophia Bauer (Tel 468).

Unser Dank gilt auch unseren treuen Fahrerinnen, die immer dann einspringen, wenn wir sie dringend brauchen, um den Fahrdienst aufrechtzuerhalten. So freuen wir uns über Uta Haller, Gertrud Albrecht, Ulrike Wunderle, Ingrid Lais und Christa Bernauer. Allen erkrankten Fahrerinnen wünschen wir gute Besserung. Sie helfen uns, das umzusetzen, was wir als richtig erkannt haben. Die Botschaft ist gut, doch wir brauchen dazu auch begeisterte Herzen.



**Bürgerhilfe Fröhnd**  
- Nachbarschaftshilfe im  
Oberen Wiesental e.V.

## Bürgerhilfe Fröhnd Generalversammlung

Die Generalversammlung der Bürgerhilfe Fröhnd – Nachbarschaftshilfe im Oberen Wiesental e.V. findet am **Montag, den 31. März 2025 um 19.00 Uhr** um Bürgersaal in Wembach statt. Hierzu sind alle Helfenden, Mitglieder, VertreterInnen der Gemeinden und Nachbarstädte, VertreterInnen der örtlichen Vereine und der Presse sowie Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen. Weitere Info bei: Bürgerhilfe Fröhnd Tel. 07673-888 98 68 oder E-Mail: [buergershilfe@froehnd.de](mailto:buergershilfe@froehnd.de)

### Haus Barnabas, Utzenfeld (Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis)

*Der König sagte: „Ist noch jemand vom Haus Sauls, damit ich Gottes Barmherzigkeit an ihm erweise?“  
2 Samuel 9,3*

**Die Sonntagsandacht besteht weiterhin, aber nicht so regelmäßig wie bisher. Bitte kontaktieren Sie uns, um Näheres zu erfahren!**

**Mittwoch, 19. März 2025  
15.30 Uhr – Bibelstunde** auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

**Alle sind herzlich willkommen!**  
**Tim & Deborah Brooks**  
Haus Barnabas im Engel  
Wiesentalstr. 47  
79694 Utzenfeld  
Telefon: 07673 7760  
E-Mail: [upstairs@haus-barnabas.com](mailto:upstairs@haus-barnabas.com)





## VHS Wiesental

### Heute mit Spanisch beginnen!

**4.2201 Spanisch für AnfängerInnen**  
**10 x freitags ab 14. März 2025 –heute!**  
**10.00 – 11.30 Uhr**

Zielgruppe: Personen ohne Vorkenntnisse, Lernmaterial: wird in der ersten Stunde besprochen

In diesem Kurs lernen TeilnehmerInnen in einer netten und entspannten Atmosphäre die Grundlagen der spanischen Sprache. Wichtige Bausteine sind allgemeiner Wortschatz, Begrüßung und Vorstellung sowie das Sprechen über Familie, Herkunft, Hobbies, Beruf und Tagesabläufe. Das Lesen und Hörverständnis werden auch entsprechend geübt.

Leitung: Patricia Pozo Valderas

Haus des Gastes Todtnau, Zimmer 1

Gebühr: 82,00 € bei 10 Teilnehmenden, bei weniger Personen höher nach Staffe-  
 lung

**Neuer Kurs!**

**3.02958 Jumping-Fit II**  
**6 x mittwochs ab 2. April 2025**  
**17.15 – 18.15 Uhr**

Es gibt viele Möglichkeiten, sich fit zu halten. Optimal ist es, wenn der Sport nicht nur dem Abnehmen oder der Fitness dient, sondern auch Spaß macht! Beim Springen auf dem Minitrampolin trainieren Sie vor allem Kraft, Ausdauer und Körperbalance. Dabei wird die gesamte Muskulatur Ihres Körpers in Schwingung gebracht. Besonders die stabilisierende Skelettmuskulatur, die dafür sorgt, dass Ihr Körper aufrecht bleibt, muss nun arbeiten. Dabei werden die Gelenke, Bänder und Sehnen sanft trainiert. Es bringt eine Vielzahl anderer positiver Effekte mit sich, wie z. B. Aktivierung des Stoffwechsels, Immunsys-

temstärkung und Gewichtsreduzierung. Wir beginnen mit einem Warm-Up und gehen fließend in den Hauptteil über. Das Workout wird mit Dehn- und Entspannungsübungen abgerundet.

Leitung: Olga Sahin

Haus des Gastes Todtnau, Zimmer 2

Gebühr: 48,00 € inkl. Nutzung der Trampoline

Bitte melden Sie sich online unter [www.vhs-wiesental.de](http://www.vhs-wiesental.de) oder per Anmeldekarte an.

Volkshochschule Wiesental  
 Talstraße 22, 79677 Schönau i. Schw.  
 zuständig: Kristina Maul  
 Mobil-Tel. 0170 2118946  
 Fax: 07622 6739179  
 E-Mail: [todtnau@vhs-wiesental.de](mailto:todtnau@vhs-wiesental.de)  
 Internet: [www.vhs-wiesental.de](http://www.vhs-wiesental.de)

## Deutsches Rotes Kreuz – Blutspendedienst

### Erst wenn's fehlt, fällt's auf – jetzt BlutspenderIn werden

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen etwa 2.700 Blutspenden benötigt. PatientInnen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Viele Menschen merken erst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr Umfeld durch einen Unfall oder eine Krankheit plötzlich Blut benötigen. Das DRK appelliert daher: Es ist nie zu spät für die gute Tat.

Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit, um Leben zu retten. Benötigt wird für eine Blutspende lediglich etwa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knappe 10 Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Den Flüssigkeitsverlust kann ein gesunder Körper ohne Probleme kurzfristig wieder ausgleichen. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren SpenderInnen ihre eigene Blutgruppe – eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

#### So läuft eine Blutspende ab

Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken. Vor Ort unter Vorlage des Personalausweises anmelden und medizinischen Fragebogen ausfüllen. Durch eine kleine Laborkontrolle und ein ärztliches Gespräch wird festgestellt, ob gespendet werden darf. Es folgt die Blutspende und im Anschluss die wohlverdiente Ruhepause mit leckeren Snacks.

Worauf warten? Jetzt direkt Termin sichern. Eine Blutspende kann bis zu drei Menschen helfen.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11.



#### Nächster Blutspendetermin in Todtnau

**Freitag, 28. März 2025**  
**von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr**  
**Silberberghalle**  
**Meinrad-Thoma-Str. 18**

Jetzt Termin buchen:  
[www.blutspende.de/termine](http://www.blutspende.de/termine)

**Spätsommer**  
**Wir laden in**  
**den Pfarr-**  
**saal ein ...**



SPÄTSOMMER  
 möglich  
 gemeinsam  
 aktiv

... am Dienstag, 25. März 2025

Im Anschluss an die Hl. Messe **um 14.00 Uhr** in der Kath. Pfarrkirche St. Johannes Baptist sind wieder alle Interessierten in den Pfarrsaal eingeladen. Nach Kaffee und Kuchen werden uns Anette Schnee von der Kirchlichen Sozialstation Oberes Wiesental in Schönau und Ulrike Köpfer von der Bürgerhilfe in Fröhd über ihre wertvollen Dienstleistungen und Angebote informieren.

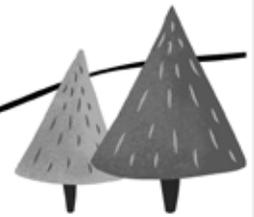
Wir freuen uns auf Euch!

Euer SPÄTSOMMER-Team





# WÄLDER infos



Aktuelles von der Hochschwarzwald Tourismus GmbH

## VERANSTALTUNGEN

Freitag, 14.03.2025 · 19:30 - 22:00 Uhr  
Hotel Gasthaus Hirschen, Todtnau-Brandenberg

### Todtnauer Stuben-Quiz - Abgesagt

Einheimische & Gäste sind herzlich eingeladen zu einem geselligen Beisammensein in der Stube des Hirschen in Todtnau-Brandenberg. Der Quiz-Master führt, analog zu einem Pub-Quiz, durch sechs Fragerunden. Lasst eure Köpfe rauchen - am Ende erhält das Sieger-Team und weitere Platzierungen einen attraktiven Preis. Ab 18 Uhr könnt ihr euch vorab mit leckeren Gerichten des Hotel Gasthaus Hirschen stärken!

Samstag, 15.03.2025 · 13:30 - 16:00 Uhr  
Kurhaus Todtnauberg

### BERGGESTÖBER - Kindersachen Flohmarkt

Schlendere über den Kinderflohmarkt und genieße den Nachmittag bei einem Stück Kuchen und einer Tasse Kaffee. Für alle, die Lust auf bunte Farben haben, wird von Melly das beliebte Kinderschminken angeboten.

Sonntag, 16.03.2025 · ab 12:00 Uhr  
Stübenwasenlift, Todtnau-Todtnauberg

### Schwarzwälder Kirschtorten Skirennen

Das Skirennen (Riesenslalom) für Jedermann/ -frau, ehemals Gusti Schneider Rennen. Tolle Preise warten auf die Teilnehmer:innen. Z.B. bekommt jeder fünfte aus seiner Gruppe eine kleine Schwarzwälder Kirschtorte. Der Hauptpreis ist eine Saisonkarte für die Skilifte Todtnauberg 2025/2026.

Mittwoch, 19.03.2025 · 17 – 18 Uhr  
Bergwelt Todtnau

### Lust auf Bewegung mit PILATES?

Dann probier es aus. Weitere Termine auf Anfrage.

Donnerstag, 20.03.2025 · 18:00 - 19:30 Uhr  
Besucherzentrum BLACKFORESTLINE, Todtnau-Todtnauberg  
**Im Laternenschein auf der BLACKFORESTLINE**

Die Wanderung startet an der BLACKFORESTLINE. Mit Laternen geht es auf die Hängebrücke, von der wir in der Abenddämmerung einen atemberaubenden Ausblick auf den Todtnauer Wasserfall und das Wiesental haben. Weiter wandern wir auf einer abendlichen Runde durch Todtnauberg. Unterwegs erfahren wir viele spannende Geschichten über unsere schöne Ferienregion. Zum Abschluss wartet auf Dich ein wärmender Punsch. Lass dir dieses Erlebnis nicht entgehen!

Heimat neu erleben  
*mit der*



Ein exklusives Ticket nur für Einheimische des Hochschwarzwaldes. Erlebe innerhalb der 365 Tage jede der aufregenden rund 100 Aktivitäten einmal.

[hochschwarzwald.de/waeldercard](https://hochschwarzwald.de/waeldercard)

Alle  
Veranstaltungen  
in der Region →

Weitere Infos: [hochschwarzwald.de/veranstaltungen](https://hochschwarzwald.de/veranstaltungen)

**Service-Center**  
Tel.: 07652/1206-0  
[info@hochschwarzwald.de](mailto:info@hochschwarzwald.de)  
[hochschwarzwald.de](https://hochschwarzwald.de)

**Service für Gastgeber**  
Tel.: 07652/1206-12  
[gastgeber@hochschwarzwald.de](mailto:gastgeber@hochschwarzwald.de)  
[hochschwarzwald.de/gastgeberlounge](https://hochschwarzwald.de/gastgeberlounge)

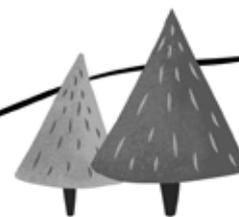
## FORELLENWOCHEN

5. - 19. März

Entdecke die Vielfalt regionaler Forellenspezialitäten. In der Bergwelt Todtnau mit dabei: Hotel Gasthaus Hirschen, derWaldfrieden naturparkhotel, Landgasthaus Kurz, Akzent Hotel Restaurant Lawine, Naturparkhotel Grüner Baum, Haus Tannenbergl, Waldhotel am Notschreipass.  
[hochschwarzwald.de/kulinarikwochen](https://hochschwarzwald.de/kulinarikwochen)



# WÄLDER infos



Aktuelles von der Hochschwarzwald Tourismus GmbH

## REGELMÄSSIGES

Samstag, 14 - 17 Uhr

Sonntag, 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr

Kreuzmattstr. 4, Todtnau-Todtnauberg

### Glaskugel blasen beim Glasbläser

Blase deine eigene Glaskugel unter professioneller Anleitung.

Montag, 17 - 18 Uhr

Fridolin-Wißler-Str. 1, Todtnau

### Büchertauschbörse

Der Eingang zur Bücherbörse ist das große Metalltor. Unkompliziert und unbürokratisch: Ihr bringt ein Buch und nehmt dafür eins mit oder ihr leiht einfach ein Buch aus. Eine kleine Auswahl von Büchern ist auch in der Tourist-Information im Haus des Gastes zu Öffnungszeiten zu finden.

Mittwoch und Sonntag · 14 - 17 Uhr

Spitalstr. 1b, Todtnau

### Bürstenmuseum mit Dauerwellenausstellung

Von der Manufaktur zur Industrie – Lorenz Wunderle erzählt die Geschichte der Todtnauer Bürstenindustrie und die Entwicklung von der Manufaktur zur Industrie von 1770 bis heute. Und nach dem Besuch des Bürstenmuseums noch etwas über einen berühmten Todtnauer erfahren? Zu Ehren von Karl Ludwig Nessler, Erfinder der Dauerwelle, gibt es eine separate Ausstellung. Gruppenführungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Anfragen bitte unter: [info@kulturhaus-todtnau.de](mailto:info@kulturhaus-todtnau.de)

Täglich · 8 - 18 Uhr

Talstr. 13, Todtnau-Aftersteg

### Bürstenverkauf der Firma Wald-Kraft

Informationen zu den Bürsten unter [www.wald-kraft.com](http://www.wald-kraft.com)

Samstag, 7 - 12 Uhr

Marktplatz, Todtnau

### Wochenmarkt

Hier findest du frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie Blumen direkt vom Erzeuger & einheimischen Einzelhändlern.

Täglich · 8 – 19 Uhr

Kurhausstr. 11, Todtnau-Todtnauberg

### Bergladen Todtnauberg

Die Vorratskammer im Bergladen mit Selbstbedienungskasse und vielen Köstlichkeiten aus der Region ist täglich geöffnet.

### Kartenvorverkauf, Geschenke, Treffpunkt Todtnau Gutscheine, Informationen zur Ferienregion Hochschwarzwald

In unseren Tourist-Informationen erhältst Du neben zahlreichen Informationen zur Ferienregion auch Reservix-Karten, die beliebten Treffpunkt Todtnau Gutscheine und Flixbus-Fahrscheine. Karten für die Mundartnacht in der Silberberghalle sind auch bei uns erhältlich.



### TOURIST-INFORMATION Bergwelt Todtnau

an der BLACKFORESTLINE · Außer Ort 38 · 79674 Todtnau

Mo-So: 10 - 15 Uhr

im Haus des Gastes · Meinrad-Thoma Str. 21 · 79674 Todtnau

Mo, Mi, Do, Fr: 9 - 14 Uhr



Trust du dich?

## VR-SKISPRUNG

Hinterzarten

Erlebe virtuell das Gefühl eines Skisprunges auf der Adlerschanze Hinterzarten bei der Virtual Reality-Experience des Europa-Park im Skimuseum und an der Sprungschanze.

[hochschwarzwald.de/veranstaltungen](http://hochschwarzwald.de/veranstaltungen)



Hochschwarzwälder

## WALDPUTZETE

ANMELDUNG BIS 31.03.

ANMELDUNG UND MEHR INFOS ÜBER QR-CODE  
ODER UNTER:

[hochschwarzwald.de/waldputzete](http://hochschwarzwald.de/waldputzete)

## Schwarzwaldverein

### Schwarzwaldverein Ortsverein Todtnau e. V. Närrische Metzgedewanderung

2030  
WEGWEISEND

Am Donnerstagmittag des 27. Februar 2025 fand unsere traditionelle Metzgedewanderung nach Fahl ins Gasthaus Lawine statt. Die Wandergruppe traf sich gutgelaunt am Haus des Gastes und wanderte auf dem Feldbergpfad nach Brandenburg. Der Schneefall der letzten Tage hatte die Landschaft noch einmal in ein weißes Winterwunderland verwandelt. Ab dem Geißenstall in Brandenburg hatten wir durchgehend ca.15 cm Neuschnee auf dem Wanderweg. In Fahl hungrig angekommen konnten wir unsere leckere Schlachtplatte in der gemütlichen, warmen Gaststube genießen. Nach einem lustigen närrischen Nachmittag kehrte ein Teil der Gruppe mit dem Bus nach Todtnau zurück, und die ambitionierten Wandersleut machten sich zu Fuß auf den Weg nach Todtnau. Lieben Dank an Doris, dass wir einen närrischen Nachmittag in der Lawine erleben durften. Ebenso ein herzliches Dankeschön an José, der die Wanderung geführt hat.



### Todtnauer Narrenzunft 1860 e. V.

## Wischaktion 2025 bei strahlendem Sonnenschein

Unter schönsten Wetterbedingungen wurde am letzten Samstag, 8. März 2025, die Konfetti-Wischaktion in Todtnau durchgeführt. Mit Besen und Muskelkraft wurde das noch verbliebene Konfetti in Todtnau zusammengekehrt und eingetütet.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle geht auch an Andreas Leutner und an das Team, welches direkt nach dem Rosenmontagsumzug einen großen Teil der Umzugsstrecke abgefahren und das Konfetti gleich zusammengewischt hat. Das schöne, trockene Wetter hat uns dieses Jahr auch bestens unterstützt.

Ein weiteres Dankeschön gilt den Anwohnern der Umzugsstrecke – für ihre Geduld und auch für das Wischen im Vorfeld. Zusammen haben wir es auch dieses Jahr wieder geschafft, viele Müllsäcke mit Konfetti zu füllen und es dadurch ordentlich zu entsorgen. Danke!



# Todtnauer Nachrichten

## Todtnauer Narrenzunft 1860 e. V.

### Hausorden-Ehrungen 2025 am Fasnachtssonntag

Eine der schönen Aufgaben des Zunftrats ist es, verdiente Narren für ihr anhaltendes Engagement in der Todtnauer Narrenzunft zu ehren. An unterschiedlichen Veranstaltungen wurden über die gesamte Kampagne 2025 fast 100 Ehrungen – angefangen bei Kupfer für 10 Jahre bis hin zu 50 Jahre – für aktive Mitgliedschaft in der Narretei vergeben. Repräsentativ für diese vielen schönen Ehrungen wollen wir hier die besonderen Hausorden-Ehrungen nennen, welche Zunftmeister Tobias Gutmann am

Fastnachtssonntag, 2. März 2025, nach der Narrenmesse an der Ratsuppe vergeben durfte.

Den Hausorden der Todtnauer Narrenzunft durften dieses Jahr Christine und Walter Wetzel, Otmar Lais, Christian Binder, Christian Dürr, Georg Steck, Christoph Buck, Susanne Gutmann, Eva Böhler sowie Sabrina Giorgetti empfangen.

Der Hausorden der TNZ wird für 15 Jahre aktive Tätigkeit im Vorstand vergeben und ist eine Ehrung, die seit 2004

bisher nur 55-mal vergeben wurde. Das ist bekannt, da die Hausorden nummeriert sind. Zusammen mit dem Hausorden wird auch „Das Hausorden-Zertifikat“ verliehen. Dieses beschreibt die strengen Regeln, welche die Träger einhalten müssen. So muss der Orden während der ganzen närrischen Zeit stets gut sichtbar getragen werden und darf auch außerhalb der Kampagne nicht in einer Schublade verstauben.



### Schiibi – Schiibo!

Bei optimalem Wetter hatten die Schiibeschlager und das Publikum am vergangenen Sonntag, 9. März 2025, in Todtnau so richtig Spaß! Die Scheiben flogen und hatten dieses Jahr gar keine Mühe, weit zu fliegen. So konnten die Zünfte sich auch dieses Jahr wieder mit ihren Schiibi-Schiibo-Sprüchen und funkelnenden Scheiben von der schönen „Fünften Jahreszeit“ verabschieden und auf Wiedersehen sagen – bis zum nächsten Jahr!

17 Schläger und 5 Schlägerinnen nahmen dieses Jahr am Wertungsschlagen

teil. Für einen Höhepunkt und für den weitesten Schiibeflug sorgten dieses Jahr Selina Drändle (255 Punkte) und Benni Vollmer (730 Punkte). Beide konnten die Königskrone und den dazugehörigen Pokal für sich gewinnen.

Den Pokal vom Verurteiltenball 2025 für den schlechtesten Schiibe-Schläger durfte dieses Jahr Christoph Wetzel entgegen nehmen. Ein krönender Abschluss für eine mitreißende und schöne Fastnachtskampagne.



# Todtnauer Nachrichten

Todtnauer Narrenzunft 1860 e. V.

## „1000 Jahre stolz und heiter – Todtnau träumt stets immer weiter“ Großer Rosenmontags-Umzug in Todtnau

Bei närrischem Traumwetter und mit einem Traumpublikum konnten die Todtnauer Narren und ihre Freunde von Nah und Fern den diesjährigen Rosenmontag gebühlich feiern.

Sieben unglaubliche Mottowagen, drei Wagen von befreundeten Zünften – z. B. von der Narrenzunft Utzenfeld, die Todtnau eine Geburtstagstorte gebacken hatte –, sechs Musiken und insgesamt 1200 Umzugsteilnehmerinnen und -teilnehmer machten den Rosenmontags-Umzug auch im Jubiläumsjahr zu etwas ganz Besonderem.

Unter der schönen Märzsonne konnten unsere Wagenbauern präsentieren, was sie sich in den letzten Wochen ausgedacht hatten. Die Preisrichter hatten es dieses Jahr wirklich nicht einfach, und so trennten Platz 1 und 2 genau 1 Punkt. Wie Zunftmeister Tobias Gutmann verkündete, wurde deswegen die Gesamtpunktzahl mehr wie nur einmal zusammen gezählt – sicher ist sicher.

**Platz 7** unserer schönen Mottowagen ging an den neu gebauten „Ussichtsturm uf em Hasehorn“ der Böllner Belchengeister: „1000 Jahr, do druf isch Todtnau stolz, doch de Hasehornturm isch gperrt de isch nämlich us Holz. Doch Todtnau träumt von nem neue – de sod jo scho ebbis bsundris si, die Böllner hän sich do was überlegt, en Ussichtsturm wo die Plattform sich drillt wi e Karussell“.

**Platz 6** ging an die Feuerschwammher-

steller des Zinken CBC. Vom Baumschwamm über de Suudchessel zum Zunder: „Vor 1000 Jahr war des ä Wunder. Das des Fiir au recht brennt het im Stolle – het ma de Zundlerbüchs miese ussehole. S'hät halt no keine Strichhölzer gä – drum hät mer miese de Zunder nä“.

Die Superhelden des Zinken Rucksackberger erkämpften sich **Platz 5**: „Zum Jubiläum gits e eig braudes Bier – ma said däm noch, s macht ein stark wi en Stier! Nur die besteh Zutate chämme in den Sud, mit Dodtnauer Wasser isch er a gsetzt, dadruch verleihts meng eim e Superkraft! De Klaus un de Andi hän braut mit Überzeugung un Tradition – näbebei mache se Dodtnau zur Helde-Nation!“

Die Schönebirzler ritten auf **Platz 4**. Sie träumte von einem neuen, wahnsinnig schicksalsträchtigen Anwesen „uff iserem Hasenhorn, do demit hät Todtnau d'Nase dann ganz wit vorn. Sie träumte vo nere Burgschenke, die dued dert obe wieder floreire, do chämme d'Lit dann us allen Ecke wieder hinterfire. Stellet's eu vor, dert obe, mit Blick uff's Tal, eu wird serviert ein vorzügliches schmackhafter Rittermal!“

Das Jubiläumskonzert des Zinken Mühlwinkel konnte **Platz 3** für sich gewinnen: „Durch die Straßen hallt der Klang – des Kaiserorchesters lauter Gesang. Mit Künstlicher Intelligenz, ganz modern, die Tradition und die Zukunft verbinden. 1000 Jahre Todtnau, sangen sie aus voller

Brust, Mit dem KI-Orchester und vollem Genus! Ein Hoch auf die Stadt, die Geschichte schreibt, gemeinsam im Chor das Jubiläum, das bleibt!“

**Platz 2** ergruben sich die Bergmänner mit ihren Goldklumpen des Zinken Brandbach. Sie waren der Meinung: „Hätte d'Schatzgräber it so viel trunke, hätte se unterm Silber de Goldklumpe gfunde. Nach Silber grabe isch jo nett, aber nach Gold bohre des isch richtig fett. En Goldklumpe so groß wie's Hasenhorn, bringt Todtnaus Finanzen widder nach vorn“.

**Platz 1** erzauberte sich die Wunderlampe des Zinken Brandenburg mit ihrem Dschinni. Der Zinken und die Dilldappen waren der Meinung: „... dass was Todtnau in 1000 Jahr it schafft, macht Fiedolin in nur einer Nacht!“ Ihrer Meinung nach wünscht sich der Bürgermeister nichts mehr als eine E-Teppich-Lösung, denn „... die Parkplatz Situation in Todtnau isch e Drama – wenn ein suächsch häsch nur Galama. Mit fliegenden E-Teppichen wären alle Probleme gelöst – de Teppich rollsch zum parke eifach zemme, und duesch ihn unter's Ärmli chlemme“. Freudig nahmen der Zinkenvogt Johannes Binder und der Zinken-Bürgermeister-Impersonator Harald Steck den Wanderpokal entgegen.

Zusammen feierten die Narren und das Publikum anschließend die Todtnauer Fastnacht bis 23.00 Uhr unter den Ster-

nen auf dem Marktplatz. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an alle, die am Rosenmontag sowie auch bei all den anderen Fastnachts-Veranstaltungen geholfen haben. Zusammen konnten wir auch dieses Jahr wieder eine besondere Todtnauer Fastnacht präsentiert, welche uns sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird!  
Narri – Narro!

Platz 1 ging in diesem Jahr an die Wunderlampe des Zinken Brandenburg



# Todtnauer Nachrichten

Todtnauer Narrenzunft 1860 e. V.

## „1000 Jahre stolz und heiter – Todtnau träumt stets immer weiter“ Großer Rosenmontags-Umzug in Todtnau – Impressionen



## Todtnauer Nachrichten

### „Fasnet wie ammig isch luschtig si in eme bunte Huufe! “

Ein besonderer „Fasnetabend“ fand am Fastnachtsonntag im Gasthaus Waldeck statt. Nachdem bei der Ausweiskontrolle ausschließlich Teilnehmende über 40 Jahre eingelassen worden waren, war pünktlich um 18:11 Uhr jeder Platz besetzt. Die richtige Mischung aus Musik, Programm und guter Laune sorgte für einen ausgelassene Stimmung. Alleinunterhalter Jürgen Klingele eröffnete den Abend mit dem „Todtnauer Narrenmarsch“ und brachte damit die Gäste sofort in Feierlaune. Doch damit nicht genug: Kurze, humorvolle Programmeinlagen von Christa Bernauer, Daniela Burgath und Sandra Wehrle-Reiß, Jürgen Wehrle, Thomas Hammerlik und Jürgen Klingele sorgten für Abwechslung und heitere Stimmung.

Besondere Highlights des Abends waren die Musiker Christoph Buck und Roland „Paule“ Walleser, die mit ihren mitreißenden Klängen die Stimmung im Saal anheizten. Ein weiteres Highlight war die Schönauer Guggenmusik, die im wahrsten Sinne des Wortes den gesamten Saal zum Kochen brachte.

Neben der Musik kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Bei gutem Essen und dem einen oder anderen kühlen Getränk war die Laune bei allen Gästen bestens. Es wurde gelacht, getanzt, geschunkelt und gefeiert! „Des isch Fasnet wie ammig!“, war die einhellige Meinung der Gäste, die bis Mitternacht feierten. Es war ein unvergesslicher „Fasnetabend“ im Gasthaus Waldeck, der sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.



## Frauefasnet 2025 – Gaudi im katholischen Pfarrsaal

Am 24. Februar war es wieder soweit: Wie jedes Jahr am Montag vor Fastnacht stand im katholischen Pfarrsaal in Todtnau die traditionelle „Frauefasnet“ auf dem Programm. Ein Abend, der seit 1970 ein Garant für ausgelassene Stimmung und ein fröhliches Miteinander unter Frauen ist.

Der diesjährige Fasnetthit „Wackelkontakt“ erwies sich als passend, denn die Frauefasnet ist wie eine „Lampe aus den 70-ern“ – ein leuchtendes Highlight, das seit Jahrzehnten für beste Unterhaltung sorgt. 14 Frauen auf der Bühne präsentierten ein abwechslungsreiches Programm und bewiesen dabei nicht nur ihr schauspielerisches, sondern auch ihr gesangliches Talent. Beim Einzelauftritt

über diverse Missverständnisse in Beziehungen wurden die Lachmuskeln der Zuschauerinnen ebenso strapaziert wie bei den zahlreichen lustigen Sketchen und der kurzweiligen Moderation.

Doch nicht nur auf der Bühne wurde für beste Stimmung gesorgt: Jürgen Klingele brachte mit schwungvollen Liedern den Saal zum Beben. Die Schunkel- und Tanzrunden wurden ausgiebig genossen und die gute Laune hielt den ganzen Abend über an. Währenddessen sorgten die „Theken- und Bedienungs-Clowns“ mit Bravour für die kulinarische Versorgung und stellten sicher, dass niemand „trocken“ am Tisch sitzen musste.

Seit Jahren ist die Frauefasnet für die „Völkerverständigung“ im Oberen Wie-

sental und darüber hinaus bekannt. So war auch dieses Jahr die Schönauer Prinzengarde mit einem beeindruckenden Gardetanz vertreten. Zudem begeisterte die Tanzgruppe vom Dachsberg mit einem mitreißenden Charleston-Tanz. Von überall her waren fantasievoll verkleidete Frauengruppen angereist, um gemeinsam zu feiern.

Am Ende des Abends waren sich alle einig: Die Frauefasnet war erneut ein voller Erfolg. Mit ausgelassener Stimmung, einem unterhaltsamen Programm und einer großartigen Gemeinschaft ist und bleibt sie ein fester Bestandteil der närrischen Zeit in Todtnau. Die Vorfreude auf das nächste Jahr ist bereits jetzt spürbar!



### Geschwender Dorffastnacht

## Ein toller Bunter Abend im „dasröße“ in Geschwend

Am Fasnachtsfreitag traf man sich wieder wie früher im Dorfgasthaus „dasröße“ in Geschwend, um Fasnacht zu feiern. Auf Einladung der Genossenschaft und des Kulturvereins kamen viele Narren aus Nah und Fern zum ersten Bunten Abend. Mit der Tanzband Caprice hatte man den hervorragenden Grundstock, um bis tief in die Nacht ausgelassen zu feiern. Mit Programmschef Tom Ruf, Arnold Maier und dem „dorfinernen Elferrat“ konnten zudem erfahrene Fasnachtler gewonnen werden. Diese Truppe sowie weitere Darsteller, unter anderem der Mädels-Tanzgruppe sowie die Sportfreunde,

bieten ein annähernd dreistündiges Programm, das keine Vergleiche mit großen Zunftabenden oder der Fernsehfasnacht zu scheuen brauchte.

Augelassene Stimmung, akrobatische Einlagen an der Grenze der Physik durch die Sportfreunde, ein Bauchredner, zwei ältere Damen mit Altersteilzeitproblemen ihrer Männer, der Nachtgrab mit interessanten Einblicken in die Vergangenheit – all das und noch vieles mehr traf man auf der kleinen Showbühne an diesem Abend an.

Bis tief in die Nacht wurde gefeiert und man war sich einig: das war einfach schön.



## Pflegeheimnachrichten

### Beschwingte Fasnacht im Pflegeheim

Es war an Fasnacht wieder viel los bei uns im Pflegeheim. In der Fasnachtswache ging es schon am Montag mit dem Backen von Striebele und Quarkbällchen los. Unsere Betreuungskräfte sorgten dafür, dass ein köstlicher Duft durch das ganze Haus zog, und alle bekamen schon richtig Lust darauf, Fasnacht zu feiern.

Am Dienstag fand dann die erste Veranstaltung statt. Unser Musiker Karl Kiefer hat alle prächtig mit seiner Handorgel unterhalten und mit vielen Witzen und Anekdoten verging der Nachmittag wie im Flug.

Am Hemdglunki wurden wir vom Waldkindergarten besucht. Die als Hemdglunki verkleideten Kinder mit den Erzieherinnen und Familie Braun sind singend durch das ganze Haus ge-

zogen und haben den Bewohnern eine große Freude bereitet. Vielen Dank für diesen mittlerweile schon traditionellen Besuch.

Am Freitag war dann wieder Remmimmi im ganzen Haus. Alle Wohnbereiche haben gefeiert – bei Musik und gemeinsam mit den unterschiedlichsten Besuchern. Als Erstes kamen die Kirchenfrauen und haben mit den Bewohnern bekannte Fasnachts- und Lumpenlieder gesungen. Später am Nachmittag kamen noch verschiedene Zünfte und die Zundelmacher und haben auch auf jedem Wohnbereich u. a. mit Musik für tolle Stimmung gesorgt. Auch hierfür ein herzlichstes Dankeschön, unsere Bewohner wissen das sehr zu schätzen.

Der Rosenmontag fing dann morgens schon mit dem Singen von Fasnachtslie-



dern an, und unser Bewohner Hermann Brenner hat die Anwesenden mit einer tollen Büttenrede unterhalten. Nachmittags haben dann die Bewohner den Rosenmontagsumzug bei schönstem Wetter auf der Straße genossen. Alle sind sich einig, dass die Fasnacht im Pflegeheim sehr schön war, und alle freuen sich schon auf nächstes Jahr, wenn es wieder heißt: Narri – Narro!



#### Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1,  
79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0,  
Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Für den amtlichen Teil Bürgermeister  
Oliver W. Fiedel o.V.i.A.

Für den redaktionellen Teil Verwaltungsfachwirtin  
Tanja Lorenz o.V.i.A.

Druck u. Anzeigenannahme:

Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner  
E-Mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:

Ellen Haubrachs www.textkunst-haubrachs.de  
Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden  
07623/75 08 99, ellen@haubrachs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr

Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)

Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag

Bezugspreis: 3,00 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

# Todtnauer Nachrichten



Deutsche  
Rentenversicherung

Baden-Württemberg

Wer nicht oder nicht mehr in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert ist, sollte sich über die Möglichkeit freiwilliger Rentenbeiträge informieren. Damit kann ein eigener Rentenanspruch erworben, erhöht oder eine schon bestehende Anwartschaft auf Erwerbsminderungsrente unter bestimmten Voraussetzungen aufrechterhalten werden. Freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung für 2024 können noch bis zum Stichtag 31. März 2025 gezahlt werden. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.

### Wer kann freiwillige Beiträge leisten

Grundsätzlich dürfen alle Menschen, die mindestens 16 Jahre alt sind, unabhängig von ihrer Staatsbürgerschaft – freiwillige Beiträge leisten, sofern sie in Deutschland leben und nicht bereits pflichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung sind. Diese Möglichkeit besteht zudem für deutsche Staatsangehörige, die ihren Wohnsitz im Ausland haben.

## Bis 31. März noch freiwillige Rentenbeiträge für 2024 einzahlen

Auch wer eine vorgezogene Altersrente bezieht, kann bis zum Erreichen des regulären Rentenalters freiwillige Beiträge zahlen. Dies erhöht dann die Rente mit Erreichen der Regelaltersgrenze.

### Höhe der freiwilligen Beiträge

Freiwillige Beiträge sind attraktiv, da sich durch diese die spätere Altersrente erhöht oder gegebenenfalls ein Anspruch auf eine Altersrente erst entsteht. Die Anzahl und Höhe der Beiträge ist innerhalb eines bestimmten Rahmens selbst bestimmbar: Auf die Anzahl der bis zu 12 Monatsbeiträge kommt es an, wenn Mindestversicherungszeiten für einen Rentenanspruch benötigt werden. Hingegen ist die Höhe der Beiträge wichtig, wenn die eigenen Rentenansprüche gesteigert werden sollen. Die monatliche Beitragshöhe ist beliebig zwischen 103,42 Euro und 1.404,30 Euro wählbar.

### Antrag erforderlich

Wichtig dabei: Vorab sollte jedoch geprüft werden, ob ein Anspruch auf frei-

willige Beitragszahlung besteht. Dafür ist ein Antrag (Formular V0060) erforderlich. Dieser kann online ausgefüllt und verschickt werden.

### Information und Beratung

Mehr Informationen enthält die kostenfreie Broschüre „Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile“. Sie kann unter [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de) heruntergeladen oder bestellt werden.

Anträge auf freiwillige Beitragszahlungen können über das Formular V0060 online unter [www.eservice-drv.de](http://www.eservice-drv.de) gestellt werden.

**Kontakt zur regionalen Beratung** – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter [www.drv-bw.de/kontakt](http://www.drv-bw.de/kontakt)

Hier finden sich auch die Adressen der ehrenamtlichen Versichertenberatern aus der eigenen Nachbarschaft.



FUSSBALL



VOLLEYBALL

## Damen + Herren Spielvorschau

Heimspiel für unsere Damen am morgigen **Samstag, den 15. März 2025 um 14.00Uhr** – unser Volleyball Damen-Team, die TV Todtnau Silberbergglöwinen, empfangen in der heimischen Silberberghalle den VC Müllheim und den SV Waltershofen II im Abstiegskampf der Bezirksklasse Süd.

Einen Tag später, am **Sonntag, den 16. März 2025 um 11.00 Uhr**, kämpft unser Herren-Team, die TV Todtnau Silberbergglöwinen, in Freiburg-St.Georgen gegen den TV Freiburg St.Georgen und den VC Minseln um den Verbleib in der Bezirksklasse.

Wir würden uns sehr freuen, euch als Zuschauer in der Silberberghalle und auch in Freiburg- St.Georgen hinter uns zu wissen!

Wir suchen junge Nachwuchsspielerinnen und -spieler:

- Kinder ab 9 Jahren
- Jugendspieler
- Neueinsteiger

**Volleyball-Training jeden Mittwoch in der Silberberghalle – 18.30 – 19.30 Uhr**

## Vorschau

### Samstag, 15. März 2025

**13.00 Uhr – C-Jugend**  
SG Schönau – SV Weil 2  
(in Schönau)

**16.00 Uhr – B-Jugend weiblich**  
SG Hotzenwald – SV Todtnau

**15.00 Uhr – Herren II**  
**Vorbereitungsspiel**  
SV Todtnau 2 – FV Tumringen 2

**16.00 Uhr – Herren I**  
SG Nollingen/Degerfelden – SV Todtnau

Nach einer langen Vorbereitung mit guter Trainingsbeteiligung und einem 5:3-Sieg im letzten Testspiel beim FV Haltingen ist man im ersten Spiel beim Tabellenzweiten zu Gast.

Um in der Tabelle weiter oben am Ball zu bleiben, wird die Mannschaft von Ilir Dabiqaj natürlich alles daransetzen, möglichst dreifach zu punkten.

### Sonntag, 16. März 2025

**13.00 Uhr – A-Jugend**  
SG Schönau/Todtnau – SC Niederhof/Binzgen (in Todtnau)

### Mittwoch, 19. März 2025

**19.30 Uhr – Damen**  
SV Todtnau – FC Hauingen





**Skiclub Todtnau 1891 e. V.**  
**Über 150 Kinder beim 35. Steinwasencup**



Am vergangenen Sonntag fand der 35. Steinwasencup 2025 statt, der zahlreiche Teilnehmer aus dem gesamten Schwarzwald anlockte. Insgesamt über 150 Kinder – die Jüngsten waren 5 Jahre alt und die Ältesten 14 Jahre – nahmen an diesem spannenden Wettkampf teil, darunter auch Teilnehmer vom SC Engen und von den Rheinbrüdern Karlsruhe, die die weiteste Anreise hatten. Das Wetter war einfach wunderbar – für die Jahreszeit jedoch fast zu warm für den Schnee. Trotz der milden Temperaturen sorgte das engagierte Streckenteam dafür, dass die Bedingungen für alle Teilnehmer fair und sicher waren. Ihre harte Arbeit und Professionalität trugen maßgeblich zum Erfolg der Veranstaltung bei.

Die Siegerehrung war ein Highlight des Tages, bei der die Kids mit tollen Preisen ausgezeichnet wurden. Ein großes Dankeschön für die Spender der Preise, die für große Freude bei den GewinnerInnen sorgten. Ein herzlicher Dank geht an alle HelferInnen vom Skiclub Todtnau 1891 e.V. und an das Team am Notschrei-Skilift, die im Hintergrund gearbeitet haben, um diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen. Ohne ihren Einsatz wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich gewesen. Insgesamt war der Steinwasencup 2025 ein voller Erfolg und ein wunderbares Beispiel für den Zusammenhalt und die Begeisterung der Wintersportgemeinschaft im Schwarzwald. Wir freuen uns bereits auf die nächste Auflage!

